Quelle:
www.lazarus.at/2023/03/06/kuk-linz-45-zivildiener-entlasten-den-klinikalltag-potenzial-fuer-nachfolgende-pflegeausbildung

KUK Linz: 45 Zivildiener entlasten den Klinikalltag – Potenzial für nachfolgende Pflegeausbildung

Insgesamt 45 junge Männer sind aktuell als Zivildiener am Kepler Universitätsklinikum im Einsatz (Bild) – so viele wie nie zuvor. Sie sind eine wertvolle Stütze im täglichen Betrieb und können den „Krankenhausalltag live und backstage“ erleben. Damit sammeln sie Erfahrungen für den weiteren persönlichen Lebens- und Berufsweg – auch in Pflege und Medizin(technik).

.

Mit mehr als 50 Fachbereichen und rund 1.800 Betten bietet das Kepler Universitätsklinikum ein vielfältiges Betätigungsfeld für junge Männer, die den Zivildienst ableisten. Grundsätzlich erfolgt der Einsatz in patientennahen Bereichen – vor allem für Absolventen einer Höheren Technischen Lehranstalt (HTL) kann auch eine Tätigkeit in der Medizintechnik von Interesse sein.

Zu den Einsatzgebieten zählen:

- Servicebereiche
- ambulanter und bettenführender Pflegebereich
- Patiententransport
- Apotheke
- Medizintechnik: technisch handwerkliche Tätigkeit

Zivildienst als Sprungbrett für einen Job im Gesundheitsbereich

Für viele junge Männer ist der Zivildienst der erste Kontakt mit dem Gesundheitsbereich: eine prägende Zeit, die oftmals auch den Start der eigenen beruflichen Karriere im Gesundheitsbereich darstellt. Es ist besonders erfreulich, ehemalige Zivildiener nach dem Studium in der Medizin, Pflege oder Medizintechnik wieder zurück am Klinikum zu begrüßen.

Um möglichst viele Zivildienstleistende für die Pflegeausbildung zu begeistern, finden Informationsveranstaltungen zum Thema „Sprungbrett Zivildienst“ statt. Dabei wird das breite Angebot an Pflegeausbildungen sowie mögliche Karrierewege in der Pflege vorgestellt. Aus erster Hand geben ehemalige Zivildiener – die gerade ihre Pflegeausbildung absolvieren – relevante Ausbildungsinhalte und persönliche Erfahrungen an die aktuellen Zivildiener weiter.